







Gründung 1837.

# C. G. Holtzhausen Wittenberg

Fernsprecher 107.

Kleiderstoffe, Seidenwaaren, Washstoffe, Elsasser Baumwollwaaren, Tischzeuge, fertige Wäsche.

Möbelstoffe, Teppiche, Gardinen, Linoleum.

Tuchhandlung, Anfertigung eleganter Herren-Garderobe nach Maass.

Damen- und Mädchen-Confection, Unterröcke, Blousen, Costüme-Röcke.

Elegantes Anprobrzimmer.

In der I. Etage: Herren- und Knaben-Confection.

Sämmtliche Artikel sind in der grössten Auswahl am Lager vertreten.

### Häfel- und Rübenschneide-Maschinen, Schrotmühlen, Kartoffelquetschen, Brückenwagen aller Größen, alle Sorten Dentschüren, Denfroste und Platten, Bratpfannen und Kochmaschinen, Deutsche und engl. Werkzeuge

empfehle zu billigsten Preisen.  
Reparaturen an vorstehend genannten Artikeln sowie alle in mein einschlagende Arbeiten werden prompt und billig ausgeführt.

W. Maurer, Zeugschmiedemtr.

## Für Magenleidende!

Allen denen, die sich durch Erfüllung oder Ueberfüllung des Magens, durch Genuß mangelhafter, schwer verdaulicher, zu heißer oder zu kalter Speisen oder durch eine unregelmäßige Lebensweise ein Magenleiden, wie:

Magenatarrh, Magenkrampf, Magenschmerzen, schwere Verdauung und Verschleimung ausgegogen haben, sei hiermit ein gutes Hausmittel empfohlen, dessen vorzügliche heilsame Wirkungen schon seit vielen Jahren erprobt sind. Es ist dies das bekannte **Verdauungs- und Säurereinigungsmittel**, der

### Hubert Ulrich'sche Kräuter-Wein.

Dieser Kräuterwein ist aus vorzüglichsten, bestkräftigsten bewandenen Kräutern mit gutem Wein bereitet, säuert und befreit den ganzen Verdauungs-Organismus des Menschen, ohne ein Abführmittel zu sein. Kräuter-Wein beseitigt alle Störungen in den Verdauungsorganen, reinigt das Blut von allen verdorbenen krank machenden Stoffen und wirkt fördernd auf die Verdauung gesunden Blutes.

Durch rechtzeitigen Gebrauch des Kräuter-Weines werden Magenleiden meist schon im Keime erstickt. Man sollte also nicht säumen, seine Anwendung allen anderen scharfen, ägenden, Giftstoffen zehrenden Mitteln vorzuziehen. Alle Symptome, wie: Kopfschmerzen, Aufstoßen, Sodbrennen, Blähungen, Heißhunger mit Gähnen, die bei gewöhnlichen (veralteten) Magenleiden nach einigen Mal Trinken befristet.

Durch rechtzeitigen Gebrauch des Kräuter-Weines werden Magenleiden meist schon im Keime erstickt. Man sollte also nicht säumen, seine Anwendung allen anderen scharfen, ägenden, Giftstoffen zehrenden Mitteln vorzuziehen. Alle Symptome, wie: Kopfschmerzen, Aufstoßen, Sodbrennen, Blähungen, Heißhunger mit Gähnen, die bei gewöhnlichen (veralteten) Magenleiden nach einigen Mal Trinken befristet.

**Hageres, bleiches Aussehen Blutmangel, Entkräftung** sind meist die Folge scharfer Verdauung, mangelhafter Blutbildung und eines trankhaften Zustandes der Leber. Bei gänzlicher Appetitlosigkeit, unter nervöser Anspannung und Gemüthsverwirrung, sowie häufigen Kopfschmerzen, schlaffen Knieen, fliehen oft solche Kranke langsam dahin. **Hubert Ulrich'scher** Wein gibt der geschwächten Lebenskraft einen frischen Impuls. **Hubert Ulrich'scher** Wein steigert den Appetit, befördert Verdauung und Ernährung, regt den Stoffwechsel an, beschleunigt und verbessert die Blutbildung, bereinigt die erregten Nerven und schafft dem Kranken neue Kräfte und neues Leben. Zahlreiche Anerkennungen und Dankschreiben beweisen dies.

**Kräuter-Wein** ist zu haben in Flaschen à M. 1,25 u. 1,75 in Annaburg, Jessen, Schweinitz, Pretzin, Preshs, Dommitzsch, Schönevalde, Herzberg a. M., Schleien, Salsen-berg, Torgau u. s. w. in den Apotheken.

Auch versendet die Firma **Hubert Ulrich, Leipzig, Weststraße 82** 3 und mehr Flaschen Kräuter-Wein zu Originalpreisen nach allen Theilen Deutschlands porto- und Abfert.

**Vor Nachahmungen wird gewarnt!**

Man verlange ausdrücklich:  
**Hubert Ulrich'schen Kräuter-Wein.**  
Mein Kräuter-Wein ist kein Geheimmittel; seine Bestandtheile sind: Malagawein 400,0, Weinsäure 100,0, Chinocin 100,0, Rothwein 240,0, Ebereschenholz 150,0, Kirschkorn 320,0, Wassern 300,0, Feindes, Anis, Sennensamen, Cinnamonwurzel, Kalmuswurzel aa 10,0. Diese Bestandtheile mische man.



### Zum Familienfest

ist der Waschtage geworden, seit der Wäscherinnen bester Freund **Dr. Thompsons Seifenpulver** Marke SCHWAN ihnen viele mühsame, das Gewebe angreifende Arbeit des Reibens erspart und ohne Bleiche blendend weisse Wäsche giebt.

Man verlange es in allen Geschäften.

Niederlagen in Annaburg bei: Bruno Fechner, J. G. Hollmig's Sohn, Wilhelm Kühnast, Minna Möscheke, O. Schwarze (Drogerie), Carl Utneher.

## Bildschön!

Ist ein zartes, reines Gesicht, rosiges, jugendfrisches Aussehen, weiße, sammetweiche Haut und blendend schöner Frisur. Alles dies erzeugt:

**Radebeuler Lilienmilch-Seife**  
v. Bergmann & Co., Radebeul-Dresden  
Schuhmarke: Steckensperfer  
à Stück 50 Pfg. bei: **W. Voigt's Nachf.** (Inh.: G. Müller).

## Jürgens-Staffee

ist der beste.

Niedertage bei:

**Carl Utneher.**

## Kinderwagen

in einfacher und eleganter Ausführung,  
**blaue Handwagen,**

**Neize-, Wasch- u. Lurus-**

**Körbe, Kiepen,**

**Kinderstühle, Bürsten,**

**Becken und Wäschepuffs,**

**sowie Puppenwagen,**

empfehle zu billigsten Preisen und bitte bei Bedarf um geneigte Berücksichtigung.

Reparaturen werden prompt und billig ausgeführt.

Hochachtung

**Gustav Hildebrandt,**

Korbwaarengeschäft,  
Annaburg, Mittelstraße.

## Werder'sche Früchte-Conserven:

	2-1/2-Dose	1-1/2-Dose
Kirschen, entsteint	1,25	70
Birnen, weiß u. rot	1,15	65
Erdbeeren	—	85
Reineclanden	1,15	65
Wirabellen	—	60

Pflaumen, ganze Früchte,  
1 1/2-Dose 70 Pf.,  
in besser Qualität, empfehle

**Otto Riemann.**

## Hausfrauen!

Verwendet  
**Aechten nur**

Marko **B**randt-  
„Pfeil“ **C**offee

als allerbesten und billigsten  
Caffee-Zusatz  
••••• und Caffee-Ersatz.

Zu haben in fast allen  
Colonialwaaren Handlungen



**Rothwild und Rehwild**  
kauft gegen sofortige Cassé  
**Günther, Döbitz-Taucha.**

## Technikum Strelitz

zu Strelitz in Mecklenburg.

Höhere und mittlere Fachschulen für Maschinenbau u. Elektrotechnik, Baugeverf, Architektur, Tiefbau, Straßen-, Eisenbahn- u. Wasserbau, Tischlerei. — Ingenieure, Meister u. Techniker.

Täglicher Eintritt.  
Programme kostenlos. **Bennewitz, Director.**

## Confirmanden-Anzüge Confirmanden-Jacken Confirmanden-Umhänge

empfehle in größter Auswahl  
**Carl Quehl, Annaburg.**

## 4. Siebengebirgs-Geld-Lotterie-Loose,

Ziehung 12. bis 15. März 1902 mit 300 000 Loose und 15 000baren Geldgewinnen im Gesamtsätze von 540 000 Mark.

Hauptgewinne: 125 000 M., 75 000 M., 50 000 M. u. s. w.  
1/2 Original-Lose incl. Porto u. amtl. Gewinnliste à 4,50 M., 1/2 für 42 M.  
1/2 Original-Lose incl. Porto u. amtl. Gewinnliste à 2,40 M., 1/2 für 21 M.

## 4. Königsberger Geld-Lotterie-Loose,

Ziehung 17. und 18. April 1902 mit nur 20000 Geldgewinnen.  
Hauptgewinne: 50 000 M., 20 000 M., 10 000 M. u. s. w.  
1/2 Original-Lose incl. Porto u. amtl. Gewinnliste à 3,30 M., 1/2 für 30 M.,  
verkauft gegen vorzueig. Baareinlösung des Betrages, so lange Vorrath reicht.  
**Carl Hahn, Lotterei-Einnahme in Zwickau,**  
Seestraße 14. (Gezündet 1868).

## Bur Frühjahrs-Saison

und zur **Confirmation**  
bringe mein aufs reichhaltigste angestattetes Lager in

Herren-, Damen-

und Kinder-

Schuhwaaren



zu soliden Preisen  
empfehlend in Erinnerung.

Große Auswahl in Sport- und Strandschuhen.  
Ferner empfehle sämmtl. Leder-Conservierungsmittel  
und **Sadel etc.**

Annaburg. **Wilhelm Freidank,**  
Schuhmachermeister.  
Bestellungen nach Maß und Reparaturen in kürzester Zeit.

## Rohrstühle

zum Flechten und zur Reparatur  
werden angenommen.

**Gustav Hildebrandt,**  
Korbmachermeister.

## Verbands-Watten

empfehle billigst

**Drogerie Annaburg**  
D. Schwarzg.

Sonntag den 16. d. Mts., Nachmittags 3 Uhr

findet in „Schwarzen Adler“ eine öffentliche

## Wähler-Versammlung

zur Besprechung über die Gemeindevorsteher-Wahlen statt.

Jeder Wähler ist hierzu eingeladen.

Redaktion, Druck und Verlag von Hermann Steinbeiß in Annaburg.

# Annaburger Zeitung.

Erscheint Dienstag, Donnerstag und Sonnabend. Bezugspreis vierteljährlich 1 Mark frei ins Haus, durch die Post bezogen 1,25 Mark ohne Bestellgeld. Bestellungen nehmen alle Post-Anhalten, Landbriefträger, unsere Zeitungsboten, sowie die Expedition selbst entgegen. Postzustellungspreisliste Nr. 532.



Die Einrückungsgebühr beträgt für die kleinformatige Korpuszeile oder deren Raum 10 Pfg., für außerhalb des Kreises angelegene 15 Pfg., Restzeilen 20 Pfg. Bei größeren Aufträgen Rabatt. Anzeigen-Annahme bis Montag, Mittwoch und Freitag Vorm. 10 Uhr. Telegr.-Adresse: Buchdruckerei Annaburg.

Anzeiger für Annaburg, Prettin, Jessen, zugleich Publikations-Organ für

Schweinitz und die umliegenden Ortshaften, Königl. und Gemeinde-Behörden.

No. 30.

Sonnabend, den 15. März 1902.

VI. Jahrg.

## Ämtlicher Theil.

### Bekanntmachung.

Diejenigen Personen, welche nach hier bezogen, deren Minder- noch nicht gemüßt sind, haben dieselben behufs Eintragung in die Anmelde- bis **Sonntag, den 16. d. M.** im Bureau des Unterzeichneten anzumelden.

Annaburg, den 12. März 1902.  
Der **Gemeinde-Vorsteher**.  
Meigenstein.

### Bekanntmachung.

1. Die Mannschaften des Verlaufsstandes, insbesondere diejenigen der Landwehr II, welche zu Kontrollverfammlungen zwar nicht herangezogen werden, gleichwohl aber gesetzlich verpflichtet sind, jeden Aufenthaltswechsel der zuständigen Kontrollstelle — Haupt-Meldeamt Torgau — zu melden, werden hiermit darauf hingewiesen, daß die Ausgabe der Kriegsbewertungen und Passbrosche für das neue Mobilisationsjahr in den Tagen vom 21. bis 31. März durch die Orts- u. Behörden erfolgen wird.

Es werden auch diejenigen Mannschaften, welche einen bewirkten Orts- oder Wohnungswechsel noch nicht gemeldet haben, hiermit aufgefordert, diese Meldung nunmehr umgehend nachzuholen.

2. Diejenigen Mannschaften, welche in den obgenannten Tagen nicht zu Hause sein können, haben eine zuverlässige andere Person des Hausstandes mit der Empfangnahme der neuen und Abgabe der alten Kriegsbewertung oder Passbrosche zu beauftragen.

3. Jeder Mann des Verlaufsstandes, welcher bis zum 1. April seine neue Kriegsbewertung oder Passbrosche erhalten sollte, hat hieron sofort dem Haupt-Meldeamt Torgau mündlich oder schriftlich unter Einfindung seines Militärpässes Meldung zu erstatten.

Torgau, den 1. März 1902.  
Königl. Bezirks-Kommando.

Vorstehende Bekanntmachung wird hierdurch zur öffentlichen Kenntnis gebracht.

Annaburg, den 11. März 1902.  
Der **Gemeinde-Vorsteher**.  
Meigenstein.

## Locales und Provinzielles.

**Annaburg.** Zu den Gemeindevertreter-Wahlen. Die stimmberechtigten Bürger unserer Kommune werden in den nächsten Tagen ihre kommunale Pflicht zu erfüllen und hierdurch einen entscheidenden Einfluß auf das Wohl und Wehe unseres Ortes auszuüben haben. Die ganze Entwicklung eines Gemeinwesens ruht in den Händen derjenigen Männer, welche durch das Vertrauen ihrer Mitbürger beauftragt sind, das Ehrenamt eines Gemeindevertreters zu bekleiden, und deshalb in es von höchster Wichtigkeit, daß die Wähler ihre Stimmen auf Männer vereinigen, die für das, was ihren Mitbürgern und der Kommune nützt, eingehendes Verhältniß und nötigenfalls auch eine offene Hand besitzen, die aber, sollten es die Interessen der Bevölkerung erheischen, auch entschlossen sind, zu sparen, wenn es am Platze ist, Männer, die auch im Privatleben Proben von Besonnenheit und Charakterfestigkeit, von geübtem Urtheil und strengem Verstande abgesetzt haben. In die Gemeindevertretung gehören die besten und tüchtigsten Bürger des Ortes, und bei der Wahl derselben soll dieser Grundgedanke nur ganz allein maßgebend sein. Politische und sonstige Neben-Interessen hierbei in den Vordergrund zu stellen, wäre ein großer Fehler, sie haben mit den kommunalen Interessen nichts zu thun, darum sei auch bei uns die Parole: „Wählet nur Männer, die das Allgemeinwohl der Bürgerstadt im Auge haben und sich durch nichts, sei es, was es wolle, in ihrem Thun beeinflussen lassen!“ Möge es gelingen, solche Vertreter auch diesmal zu finden, Vertreter die ihren Pflichten nach bestem Gewissen und als freie Bürger nachkommen.

**Prettin.** Dem Herrn Pfarrer und Orts-Schulinspektor Baumann hierfeldt ist seitens der Kgl. Regierung zu Merseburg unterm 5. d. Mts. die Erlaubnis zur Errichtung und Leitung einer höheren Privat-Knaben-Schule erteilt worden. Die Schule wird am 6. April, früh 7 Uhr, eröffnet. 13 feste Anstellungen sind schon eingetragenen. Vorläufig werden 2 Klassen gebildet Sexta und Quinta. Als Ziel wird die Aufnahme in ein Gymnasium, Realgymnasium Realschule u. ins Auge gefaßt. Als Lehrer wirken an dieser Schule ein Kandidat der Theologie als Haupt-

lehrkraft, daneben in einigen Stunden einige Herren Lehrer unserer Bürgerschule hier und der Reiter selbst. Die Schüler müssen volle 9 Jahre alt sein und mindestens 3 Jahre die Volksschule mit Erfolg besucht haben. Das Schulgeld beträgt monatlich 15 Mark. Ausführl. Auskunft auf alle Anfragen erteilt gern Herr Pastor Baumann-Prettin, bei dem auch Aufnahmen anzufragen sind.

**Pretsch, 11. März.** An Stelle des zum 1. April nach Cronau in Hannover übersiedelnden Kammerers Tagmann ist der Nach- und Geschäftsführer Gehlert aus Burg bei Wolkenberg i. d. Neumark zum Kandidaten der nächsten Klassen gewählt worden. — In der heutigen Stadtverordnetenversammlung wurde den Freunden der Anlage einer fäblichen Gas-Anstalt eine arge Enttäufung bereitet. Nach dem Restabilitätsberathungen einer Gesellschaft ist die Einträglichkeit des Unternehmens für Pretsch geichert, da allein das Militärs-Bathaus und der Bahnhof ihre Beteiligung mit mindestens 166 und 38 Klammern vorordneten verneinte aber die Bedürfnisfrage, bezweifelte die Einträglichkeit des Unternehmens und lehnte daher die Schaffung einer Pensionsanstalt auf Mitleid der Stadt ab. Pretsch bleibt also vor der Hand noch bei dem Betrosamkeit.

**Wittenberg.** Die Jugend macht sich hier. Zwei junge Burtschen sind angerissen, ein Schuhmacher- und ein Korbmacherlehrling, und der junge, in einem hiesigen Restaurant beschäftigt gewesene Kellner Sinder, der seiner Mutter nicht viel Freude gemacht haben soll, hat sich erhängt.

**Wiesa, 7. März.** Große Fehlbeträge sind in den Kassen der Gemeinde Gröba entdeckt worden. Der Gemeindevorstand Otto wurde seines Amtes entbunden.

**Rottbus, 14. März.** Die Arbeiter Krysnowitz und Andzjewski wurden wegen Raubmordes, begangen an dem Arbeiter Kunisch in Finthenwalde, zum Tode verurteilt.

**Halle a. S., 8. März.** Oberpostdirektor Gehl. Diervostrat Weid ist heute gestorben.

**Halle, 10. März.** Der 40 Jahre alte Gärtner B., der sich stark erhitzt hatte, zog sich durch den Genuß kalten Bieres eine starke Erkältung zu, die sich derart verschlimmerte, daß er förmlich in Raserei verfiel. Im häßlichen Diakonissenhaus, wohin er verbracht werden mußte, verstarb er dann.

**Im Ballkleid ertrunken** ist ein unbekanntes Mädchen, das man in Hermsdorf i. M. aus dem Wasser gefischt hat. Die Ertrunkene, die etwa 20 Jahre alt gewesen sein mag, hat schon längere Zeit im Wasser gelegen. Sie hat blondes Haar und trug ein rotes Seidenkleid, weiße Handschuhe, zwei goldene Ringe und eine goldene Uhr. Man vermuthet, daß sie auf dem Wege zum Ball über das Eis gehen wollte und eingebrochen ist.

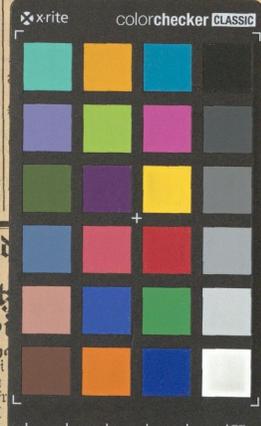
**Helbra.** Zu der durch den Tod des hiesigen Inhabers frei gewordenen Stelle eines Gemeindeleiters und Volkshilfsbeamten haben sich bis jetzt 34 Bewerber gemeldet. — Auch ein Zeichen der Zeit!

**Altenburg, 8. März.** (Ueber 65 Jahre in glücklicher Ehe vereint) zu sein, und dann fast zu gleicher Zeit aus dem Leben zu scheiden, ist dem Besitzgeometer Franzo und seiner Frau beschieden gewesen. Vor vier Monaten feierte dieses Ehepaar seine eiserne Hochzeit, war noch sichtlich rüthig und geistig frisch und durfte noch auf einen längeren Lebensabend rechnen. Da wurde vor einigen Tagen die Frau krank und starb, und wenige Stunden später folgte der Gatte seiner treuen Lebensgefährtin in die ewigkeit nach. Gestern fand heute in einem gemeinsamen Grabe nur wenigen Tage beigesetzt werden.

**Chemnitz, 12. März.** In Causel wurde auf dem Denkden des Brauerknechters Schmalbe ein junger Mann Namens Max Kaiser ermordet und herauf aufgefunden. Der Thäter ist nicht ermittelt.

### Wochenpredn.

Wenn Du in Groll und Weis  
Mit einem Deiner Nächsten bist,



**Anzeigen.**  
**Eine Wohnung,**  
Stube, Kammer u. Küche, ist zum 1. April zu vermieten.  
Wagner, Goldsdorferstr.  
**Einen Lehrling**  
sucht zu Otern  
A. Gruert, Buchbindereistr.,  
Annaburg.  
**Confirmations-**  
**Karten**  
in größter Auswahl empfiehlt  
Richard Jaeckel.

Ein noch brauchbares  
**Arbeitspferd**  
steht zum Verkauf. Zu erfragen  
in der Expedition d. Bl.  
**Wurmplage**  
bei Kindern und Erwachsenen  
(durch Maden- und Spulwürmer)  
beseitigt man am besten im März.  
Als gut wirkende Abtreibungs-  
mittel bewähren sich am besten  
**Chokolade-**  
**Wurm-Pastillen**  
a Schachtel 50 Pfg. Zu haben in  
der Apotheke Annaburg.

**Zur Confirmation**  
empfehle mein großes Lager in  
**Gesangbücher**  
vom einfachsten bis zu den feinsten  
Gebänden, sowie  
**Confirmations-**  
**und Osterkarten.**  
A. Gruert,  
Buchbinderei, Buch- u. Papier-  
Handlung.  
**Feinste Bronzen**  
in Pädgen und Flaschen  
empfiehlt die Apotheke Annaburg.

**Schwarzer Ad**  
Täglich Anfrid von  
**ff. Köstlich**  
**Schwarzb**  
„Blume des Eiserth“  
aus der K. K. Brauerei  
Bestellungen nehme gern  
und liefere jeden Posten frei  
Hochachtungsvoll  
T. Lehmann,  
Verleger.

zähle Demjenigen, welcher mir  
den Spitzbuben nennen kann,  
der in der Nacht vom Freitag  
zum Sonnabend aus dem neu-  
erbauten Springer'schen Hause  
mit meine Farben und Ge-  
räthe gestohlen hat.  
Max Bucke.

**Kur- und Bade-Anstalt Annaburg,**  
Dampf-, Wasser- u. Mineralbäder, Packungen, Massage für Damen u. Herren von früh 9—8 Uhr Abends  
Ernst Kretschmer, Ratnkeilfundiger u. ärztl. geprüft. Wasser. (Für Damen weibliche Bedienung.)  
Zu sprechen täglich von 9—11 Uhr Vorm. und 2—3 Uhr Nachm.